

Hoeketurnier 2015 – Teilnahmebedingungen

Das Hoeketurnier 2015 findet am **Sonntag, den 14. Juni 2015**, auf den Sportplätzen an der Schulstraße in Lengerich statt. Einige Vorrundenspiele im Fußballwettbewerb und der Schwimmwettbewerb werden bereits am **Samstag, den 13. Juni 2015**, sowie der Doppelkopf-Wettbewerb bereits am **Freitag, den 12. Juni 2015**, ausgetragen.

Neben dem Fußballwettbewerb hat die Fastabendväter-Versammlung am 11. März 2015 über die Durchführung weiterer Wettbewerbe und deren Teilnahmebedingungen beschlossen.

Der genaue Zeitplan für die Spiele wird durch die Gruppenauslosung auf einer weiteren Fastabendväter-Versammlung festgelegt, die am Mittwoch, den 27. Mai 2015, um 20.00 Uhr im Sport- und Schützenhaus stattfinden wird.

Für alle Wettbewerbe gilt:

- **Es dürfen nur Fastabend-Mitglieder eingesetzt werden. Gehört ein Teilnehmer zwei oder mehreren Fastabenden an, ist der Wohnsitz maßgebend.**
- **Mannschaften, die die Teilnahmebedingungen nicht befolgen, können vom jeweiligen Wettbewerb oder vom gesamten Turnier ausgeschlossen werden.**
- **Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Turnierleitung.**

Die im folgenden aufgeführten Teilnahmebedingungen für die einzelnen Wettbewerbe haben sich gegenüber denen der letzten Hoeketurniere nicht oder nur unwesentlich geändert:

Fußball

1. Folgende Einsatzregeln gelten für Spieler und Spielerinnen, die auf eigene Gefahr spielen:
 - a) Bei den Spielern wird zwischen "nicht-aktiven" und "aktiven" Spielern unterschieden. "Aktive" Spieler sind männliche Spieler bis 40 Jahre (Stichtag: Geburtsdatum nach dem 14. Juni 1975), die innerhalb des letzten Jahres – also nach dem 12. Juni 2014 – in einer Fußballmannschaft des SV Lengerich-Handrup e.V. oder eines anderen Vereins gespielt haben. Spieler, die mindestens 40 Jahre alt sind, sowie alle Spielerinnen gelten generell als "nicht-aktiv".
 - b) Je Mannschaft dürfen bis zu sieben aktive Spieler in einem Spiel eingesetzt werden; das Einwechseln eines achten aktiven Spielers ist nicht erlaubt, auch wenn dabei ein anderer aktiver Spieler ausgewechselt werden soll. Sobald in einem Spiel sieben verschiedene "Aktive" einer Mannschaft mitgespielt haben, darf kein anderer "Aktiver" eingewechselt werden. Ein aktiver Spieler kann demnach nur dann eingewechselt werden, wenn bis zu diesem Zeitpunkt weniger als sieben aktive Spieler an diesem Spiel teilgenommen haben oder dieser Spieler bereits zuvor in diesem Spiel mitgespielt hat (Wiedereinwechslung).
 - c) Landwirtschaftliche Lehrlinge (Eleven) mit dem ersten oder zweiten Wohnsitz in Lengerich oder Handrup dürfen unter Berücksichtigung der Satzung eingesetzt werden.
 - d) Jeder Spieler / jede Spielerin muss mindestens 16 Jahre alt sein (Stichtag: Geburtsdatum vor dem 14. Juni 1999).
 - e) Der Torwart darf kein aktiver Spieler gemäß 1.a) sein. Weiterhin darf der Torwart noch nie in einer Fußballmannschaft aktiv als Torwart gespielt haben, es sei denn, er ist mindestens 40 Jahre alt (Stichtag: Geburtsdatum vor dem 14. Juni 1975). Ein ehemals aktiver Spieler darf demnach nach einem Jahr Nicht-Aktivität im Tor spielen.
 - f) Unter Berücksichtigung von 1.b) dürfen in einem Spiel jederzeit ("fliegend") drei Spieler und der Torwart ausgewechselt werden.
2. Spieler, die während des Turniers vom Platz gestellt werden, bleiben für den Rest des Turniers gesperrt. Bei "Gelb-Rot" sind Spieler für das folgende Spiel gesperrt.
3. Die Spielzeit beträgt 2 x 10 Minuten mit Seitenwechsel ohne Pause. Die Spielzeit des Endspiels kann durch die Turnierleitung gegebenenfalls verlängert werden.
4. Eine Mannschaft besteht aus elf Spielern.
 - a) „Neuner-Regelung“:
Im Ausnahmefall kann eine Mannschaft auch mit neun Spielern (auf einem verkürzten Spielfeld) antreten, wenn dieses spätestens 15 Minuten vor dem ersten Spiel der Mannschaft am jeweiligen Tag bei der Turnierleitung angezeigt wird. Sofern die Turnierleitung der Regelung zustimmt, bestreitet die Mannschaft alle Spiele des Tages mit neun Spielern. Die gegnerische Mannschaft spielt in diesem Fall ebenfalls mit neun Spielern. Die unter 1. b) angegebene Anzahl aktiver Spieler reduziert sich für beide Mannschaften auf sechs Spieler.



Lauf-Biathlon-Staffel

Beim Lauf-Biathlon-Wettbewerb nehmen pro Mannschaft zehn Läufer (männlich und weiblich) teil, dabei jeweils zwei Teilnehmer aus den Altersstufen „12 bis 14 Jahre“, „15 bis 17 Jahre“, „18 bis 29 Jahre“, „30 bis 39 Jahre“ und „mind. 40 Jahre“. Es muss mindestens eine Frau ab 18 Jahren teilnehmen.

Bei der Lauf-Biathlon-Staffel läuft jeder Teilnehmer vor, zwischen und nach zwei Schießdurchgängen (mit ungefährlichen Laser-Gewehren!) jeweils eine kurze Strecke. Die Gesamtstrecke beträgt pro Teilnehmer ca. 500 m. Die zehn Teilnehmer einer Mannschaft starten nacheinander. Gewertet wird die Gesamtzeit.

Völkerball

Eine Völkerballmannschaft besteht aus fünf Spielerinnen und beliebig vielen Ersatzspielerinnen. Das Mindestalter der Spielerinnen beträgt 14 Jahre (Stichtag: Geburtsdatum vor dem 15. Juni 2001).

Während des Spiels stehen pro Mannschaft jeweils vier Feldspielerinnen im Hauptfeld und eine Hinterspielerin hinter dem Hauptfeld der gegnerischen Mannschaft. Nur die Hinter- oder Feldspielerin, die den Ball gefangen hat, darf Feldspielerinnen aus der gegnerischen Mannschaft mit dem Ball abtreffen, wobei ein Treffer nur durch einen Wurf ohne vorherigen Bodenkontakt und ohne vorherige „Übergabe“ innerhalb der Feldspielerinnen oder der Hinterspielerinnen gültig ist. Sobald eine Feldspielerin getroffen wurde, muss sie zur Hinterspielerin hinter das gegnerische Hauptfeld und darf ebenfalls gegnerische Feldspielerinnen abtreffen, wodurch sie aber nicht wieder ins Hauptfeld zurückkehrt. Sobald alle vier Feldspielerinnen getroffen wurden, geht die Hinterspielerin ins Hauptfeld und wird so zur Feldspielerin. Sie besitzt jedoch zwei „Leben“.

Die Spielerinnen dürfen jederzeit („fliegend“) ausgewechselt werden; die Hinterspielerin jedoch nur durch eine Spielerin, die in diesem Spiel nicht bereits als Feldspielerin teilgenommen hat. Das Spiel ist bei Verlust des zweiten „Lebens“ einer Hinterspielerin, spätestens aber nach 10 Minuten, beendet. Gewertet werden die noch vorhandenen „Leben“ der jeweiligen Mannschaften; ein Unentschieden ist während der Gruppenspiele demnach möglich. Bei Entscheidungsspielen entscheidet bei Unentschieden nach Ablauf von 10 Minuten der nächste Treffer über Sieg oder Niederlage.

Radfahren

Sechs Teilnehmer (männlich oder weiblich), von denen mindestens drei höchstens 10 Jahre alt (Stichtag: Geburtsdatum nach dem 14. Juni 2004) und die restlichen Teilnehmer höchstens 15 Jahre alt sind (Stichtag: Geburtsdatum nach dem 14. Juni 1999), umfahren einen Rundkurs, beginnend mit dem bzw. der Ältesten. Fahrräder stehen zur Verfügung; es können aber auch eigene Fahrräder verwendet werden. Gewertet werden Zeit und Geschicklichkeit.

Schwimmen

Am Schwimm-Wettbewerb nehmen pro Mannschaft mindestens vier und höchstens acht Schwimmer (männlich oder weiblich) im Alter zwischen 8 und 17 Jahren teil (Geburtsdatum zwischen 14. Juni 1997 und 13. Juni 2007).

Alle Teilnehmer schwimmen eine ihrem Alter entsprechende Strecke in einem frei wählbaren Schwimmstil:

- 8 und 9 Jahre: 25 m;
- 10 bis 13 Jahre: 50 m;
- 14 bis 17 Jahre: 100 m.

Für die jeweils erzielte Zeit erhalten die Teilnehmer entsprechend ihres Alters eine Wertung zwischen 0 und 15 Punkten (gemäß Punktesystem der Bundesjugendspiele). Dadurch ist es möglich, Mannschaften mit Teilnehmern beliebigen Alters zu bilden, deren Ergebnisse miteinander vergleichbar sind.

Das Mannschaftsergebnis errechnet sich aus der Summe der erzielten Punkte der drei besten Schwimmer und dem Durchschnitt der erzielten Punkte der restlichen Schwimmer (4. bis ggf. 8. der jeweiligen Mannschaft).

Doppelkopf

Beim Doppelkopf-Wettbewerb nehmen pro Mannschaft mindestens fünf männliche oder weibliche Teilnehmer an einem Wettbewerb nach üblichem Turniermodus im Sport- und Schützenhaus teil. Das Mindestalter der Teilnehmer beträgt 16 Jahre (Stichtag: Geburtsdatum vor dem 13. Juni 1999).

Gewertet wird der Durchschnitt der erzielten Punkte aller Teilnehmer einer Mannschaft. Die Punkte eines Teilnehmers gehen nur dann in die Wertung ein, wenn er an allen Spielrunden teilnimmt.

Es werden zwei Spielrunden mit jeweils 16 Spielen (4er-Tisch) oder 20 Spielen (5er-Tisch) gespielt.

Die wichtigste Regel bei allen Wettbewerben: „Fair play“

Viel Spaß wünscht
das Organisationsteam
des SV Lengerich-Handrup e.V: